

| NW40 Nachhaltige Transformationen in Städten | | |
|---|--|---------------------------------------|
| Prüfung: NW40 Nachhaltige Transformationen in Städten | LV.-Nr.: - | ECTS-Punkte: 5 CP |
| Empfohlene Einordnung: A-Semester | Pflichtkennzeichen: [WPF] | Lehrveranstaltungssprache: Deutsch |
| Modulverantwortung: Prof. Dr. Petra Teitscheid | Modulturnus: WiSe, SoSe | Information zur Anmeldung: - |
| Lehrende: Jana Weber, M.Sc. (NDuE), cand. Ph.D. | | |
| Qualifikationsziele | <p>Die Studierenden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Theorien aus der Transformationsforschung differenzieren und miteinander in Beziehung setzen - Die Theorien in den Kontext nachhaltiger Entwicklung einordnen - Praktisch-konzeptionelle Ansätze aus der Theorie für die Gestaltung von Transformationsprozessen ableiten und auf ein Fallbeispiel anwenden - Theoretische und praktische Perspektiven aus dem aktuellen Transformations- und Nachhaltigkeitsdiskurs diskutieren | |
| Prüfungsform und Umfang | <p>Präsentation</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Ergebnisse der durchgeführten Fallstudienarbeit werden in Form von Präsentationen vorgestellt | |
| Lehrform | Seminaristischer Unterricht | |
| Lehrinhalte | <p>Block I: Lesen und diskutieren von Texten aus der Transformations- und Nachhaltigkeitsforschung (sozial- und naturwissenschaftlich). Oberthemen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Transformationstheorien - Realutopien - Nachhaltige Städte, Transformationsprozesse in Städten / auf lokaler Ebene - Sustainability Transitions, Multi-Level-Perspective - Reallabore / Living Labs / Urban Transition Labs <p>Block II: Anwendung eines theoretisch-konzeptionellen Ansatzes oder Tools auf das Fallbeispiel einer Stadt. Im Seminar:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Übertragung der Ansätze / Tools auf das Systems Stadt - Untersuchungsrahmen abstecken | |

| | | |
|-----------------------------|--|---------------------------------|
| | <p>Block III: Fallstudienarbeit unter der Fragestellung: Transformation durch das richtige Werkzeug? Wie sehen die Werkzeuge in der Praxis aus? Welche Potenziale und Grenzen lassen sich aufzeigen? Was bedeutet das für die theoretische Konzeption von Transformationen? (ggf. mit Exkursion) Eigenständig:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Desk Research - Gespräche / Befragungen von Stakeholdern - Aufbereitung der Ergebnisse - Einordnung in die Theorie | |
| | <p>Veranstaltung in Präsenz oder digital (2 SWS): Studentische Vor- und Nachbereitung: Summe:</p> | <p>30 h 120 h 150 h</p> |
| Inhaltliche Voraussetzungen | Es wird mit Material in englischer Sprache gearbeitet. | |
| Formale Voraussetzungen | Keine | |
| Literaturempfehlungen | <p>Auswahl:</p> <p>Geels, Frank (2011): The multi-level perspective on sustainability transitions: Responses to seven criticisms. In: Environmental Innovation and Societal Transitions, 1 (1), S. 24-40</p> <p>Schäpke, Niko et al. (2018): Jointly Experimenting for Transformation? Shaping Real-World Laboratories by Comparing. In: GAIA - Ecological Perspectives for Science and Society, 27 (1), S. 85-96</p> <p>Schneidewind, Uwe (2018): Die Große Transformation. Eine Einführung in die Kunst gesellschaftlichen Wandels. Fischer Verlag, Frankfurt am Main.</p> <p>WBGU (2016): Der Umzug der Menschheit: Die transformative Kraft der Städte. Hauptgutachten. WBGU, Berlin.</p> <p>Wright, Erik Olin (2017): Reale Utopien. Wege aus dem Kapitalismus. Erste deutsche Auflage. suhrkamp Verlag, Berlin.</p> | |